SICHERHEITSCHUHE MOVE ONE

092084, 092086, 092087, 092089

GEBRAUCHSANLEITUNG

Instructions for use | Руководство за употреба | Návod k použití | Brugsvejledning | Modo de empleo | Käyttöohje | Instructions d'utilisation | Használati útmutató | Istuta za upotrebu | Istruzioni per l'uso | Gebruiksaanwijzing | Bruksanvisning | Instrucciones de utilización | Manual de utilizare | Návod na použitie | Navodila za uporabo | Bruksanvisning

4. SICHERHEITSSCHUH VERWENDEN

4.1 SICHTKONTROLLE
Vor jeder Verwendung auf Risse und andere Beschädigungen in Sohle, Schuhoberteil, Nähte, Verformungen und auf ablösende Sohle prüfen. Auf ausreichend Profiltiefe achten. Schuhinnenteil auf Beschädigungen und abstehende Materialien prüfen. Zehenkappe darf weder von außen, noch von innen, sichtbar sein.

4.2 PASSFORMKONTROLLE
Zehen dürfen nicht an Zehenkappe anstoßen. Verschlusssystem muss sachgerecht verwendet werden. Lasche muss mittig eingeschnitten sein.

4.3 TROCKNUNGSVERFAHREN
Einlegesohle nach jeder Schicht herausnehmen und Schuh in trockenem, gut belüftetem Raum trocknen. Im Idealfall Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden einhalten.

5. REINIGUNG

Trocken bürsten oder mit etwas lauwarmem Wasser reinigen.

6. LAGERUNG

In geschlossenem, trockenem Raum lagern. Nur in trockenem Zustand lagern. Nicht in Nähe von Wärmequellen lagern.

7. ZUBEHÖR

Einlegesohlen Art.-Nr. 092844 für alle in Produktbeschreibung aufgeführten Modelle. Ersatz-Schnürsenkel Art.-Nr. 092868 125 für Halbschuhe 092084, 092086. Ersatz-Schnürsenkel Art.-Nr. 092869 125 für Halbschuhe 092085, 092087. Bestellung über Hoffmann Group oder Fachhandel.
Der Schuh wird mit einer herausnehmbaren Einlegesohle oder Stützsocke geliefert, die während der Pryling-Prüfung Platz war. Die Einlegesohle ist nicht für den Dauer- und Stetig Stehen, sowie der Schuh in Verbindung. Sie sollte nur durch eine vergleichbare Einlegesohle ersetzt werden, die vom Originalhersteller geliefert wird.

8. VERFALLSZEIT

ACHTUNG! Die Lagerung, Dauer und Lebensdauer hängen von Lagerbedingungen, Nutzung und Verschleiß ab und können nicht exakt angegeben werden. Vor und nach jeder Nutzung sowie nach längerer Lagerzeit auf Schäden, Materialveränderungen und Passform prüfen. Vor jeder Nutzung auf Eignung für die vorgesehene Tätigkeit prüfen. Bei Mängeln oder falscher Größe Produkt nicht verwenden und fachgerecht entsorgen.

Hersteller/Importeur siehe Aufdruck / (MM/JJJJ) auf Verpackung oder Etikett.

9. TRANSPORT

Transport in trockener Schutzverpackung.

10. ENTSORGUNG

Nach Ablauf der Lebensdauer das Produkt einer fachgerechten Entsorgung zuführen. Gesetzliche Vorschriften beachten.

11. ZERTIFIZIERUNG

11.1 NACH CE
Übereinstimmung mit PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Sicherheitsschuh gemäß EN ISO 20345:2011. Risikokategorie II. Gegeprüft und zertifiziert (Modul B) durch: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-Konformitätserklärung steht unter folgender Adresse zur Verfügung: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/de/

11.2 NACH UKCA
Diese PSA erfüllt die Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen hinsichtlich der Unbedenklichkeit, der Form, der Beständigkeit und des Schutzes gegen die Risiken, aus der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 über persönliche Schutzausrüstungen in der Fassung, in der sie in britisches Recht umgesetzt und geändert wurde. Sicherheitsschuh gemäß EN ISO 20345:2011. Risikokategorie II. Gegeprüft und zertifiziert (Modul B) durch: TÜV Services (UK) Ltd • Centre Court Meridian Business Park Leicester • Leicester LE19 1WD • United Kingdom • Approved Body number: 0362 UKCA-Konformitätserklärung steht unter folgender Adresse zur Verfügung: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/de/

en SAFETY SHOE MOVE ONE

1. GENERAL INFORMATION

Read the use information, follow it and keep it available at all times for later reference.

2. PRODUCT DESCRIPTION

ESD safety shoes made of Cordura mesh + TTE as lids/shoes. Available shoe sizes: 36 – 48.
Art.-Nr. 092084, 092086: Low shoe, S1P
Art.-Nr. 092085, 092089: Halbschuh, S3

2.1 ERLÄUTERUNG KENNZEICHNUNG
Kennzeichnung gemäß EN ISO 20345:2011 befindet sich auf Innenseite der Zasche.

S1	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit.
S2	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchritt und Wasseraufnahme.
S3	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchritt und Wasseraufnahme, Durchtrittsfestigkeit.
P	Durchtrittsicherheit, mindestens 1100 N.
SRC	Grundanforderung, Rutschhemmung auf Boden aus Keramikfliesen mit NaLS und auf Stahlboden mit Glycerin.
I	Antistatischer Schuh, Durchgangswiderstand in trockener und feuchter Atmosphäre: > 100 kΩ und ≤ 1000 MΩ.

Weitere Kennzeichnungen
Schutzgröße, Kennzeichnungen und Typenbezeichnung des Herstellers, Herstellungsmonat und -jahr. Kennzeichnung im Fall EEN bezieht sich nicht auf Geltungsbereich der PSA-Verordnung (EU), sondern ist für die USA bestimmt.

2.2 PRODUKTKENNZEICHNUNG
Persönliche Schutzausrüstung entspricht PSA-Verordnung (EU) 2016/425.

Persönliche Schutzausrüstung entspricht der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 in der Fassung, in der sie in britisches Recht umgesetzt und geändert wurde.

ASTM Persönliche Schutzausrüstung entspricht American Society for Testing and Materials (ASTM) International ASTM F2413-18.

3. SICHERHEIT

3.1 GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT!

Unzulässige Einsatzbereiche
Eingeschränkte Schutzwirkung.
- Schuh darf nicht mit mitgelieferter Einlegesohle geprüft.
- Sicherheitsschuh nur mit mitgelieferter Einlegesohle verwenden.
- Einlegesohle nur passend zu Sicherheitsschuhen.

3.2 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG
Schützt Fuß vor mechanischen Risiken.
Geeignet für Arbeiten mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen.
Wichtig: Dem Träger der Schuhe, sowie dem Hersteller der orthopädischen Einlage ist diese Information zur Verfügung zu stellen.

3.3 EINSATZBEREICHE
Durchtrittssichere Einlage und Zehenkappe nicht aus Stahl verwenden.

3.4 DURCHTRITTSCHUTZ
Der Widerstand gegen Durchdringung dieses Schuhwerks wurde im Labor unter Benutzung eines stumpfen Prüfnagels von 4,5 mm Durchmesser und einer Kraft von 1100 N ermittelt. Höhere Kräfte oder dünnere Nägel können das Risiko der Durchdringung erhöhen. Wenn ein solches Risiko vorhanden ist, sollten Maßnahmen durchgeführt werden, Betracht zu ziehen. Zwei allgemeine Arten von durchtrittfestmenden Einlagen sind derzeit in PSA-Schuhwerk verfügbar. Eine sind metallische und nichtmetallische Materialien. Beide erfüllen die Minimalanforderungen an den Widerstand gegen Durchdringung der Normen, die am Schuh gekennzeichnet sind, aber jede hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile einschließlich der folgenden: Metall: Wird wenigstens durch die Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser Geometrie, Schärfe) beeinträchtigt. Auf Grund der Eisenkomponente in der Schuhfederung wird nicht die gesamte Lauffläche der Sohle abgedeckt. Nichtmetall: Kann leichter, flexibler sein und deckt eine größere Fläche im Vergleich zu Metall ab. Aber der Widerstand gegen Durchdringung wird mehr von der Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) beeinflusst. Sollen die vorliegenden Schuhe eine Kennzeichnung der Durchtrittsfestigkeit haben, ist ein nichtmetallischer Durchtrittschutz verbaut.

3.5 ANTISTATISCHE SCHUHE
Antistatische Schuhe sollen bewirken, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermeiden, so dass die Gefahr der Zündung von entflammbaren Substanzen und Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch den elektrischen Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. **Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen.** Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.
Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1 000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines neuen Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeitszeiten bis zu 250 V sicherzustellen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen niedrigeren Widerstand haben kann; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer sicherstellen, dass die Schutzmaßnahmen treffen.
Die elektrische Widerstand dieses Schuhtypes kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beeinträchtigen lassen. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht. Daher ist es notwendig dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands festzulegen und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchzuführen.
Schuhe der Klassifizierung I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden.
Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Schlienmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.
In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.
Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen Innensohle und dem Fuß eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

de SICHERHEITSSCHUH MOVE ONE

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Nutzungsinformation lesen, beachten, für späteres Nachschlagen aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.

2. PRODUKTBESCHREIBUNG

ESD-Sicherheitsschuhe aus Cordura Mesh + TTE als Halbschuh. Verfügbare Schuhgrößen: 36 – 48.
Art.-Nr. 092084, 092086: Low, S1P
Art.-Nr. 092086, 092089: Halbschuh, S3

2.1 ERLÄUTERUNG KENNZEICHNUNG
Kennzeichnung gemäß EN ISO 20345:2011 befindet sich auf Innenseite der Zasche.

S1	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit.
S2	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchritt und Wasseraufnahme.
S3	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchritt und Wasseraufnahme, Durchtrittsfestigkeit.
P	Durchtrittsicherheit, mindestens 1100 N.
SRC	Grundanforderung, Rutschhemmung auf Boden aus Keramikfliesen mit NaLS und auf Stahlboden mit Glycerin.
I	Antistatischer Schuh, Durchgangswiderstand in trockener und feuchter Atmosphäre: > 100 kΩ und ≤ 1000 MΩ.

Weitere Kennzeichnungen
Schutzgröße, Kennzeichnungen und Typenbezeichnung des Herstellers, Herstellungsmonat und -jahr. Kennzeichnung im Fall EEN bezieht sich nicht auf Geltungsbereich der PSA-Verordnung (EU), sondern ist für die USA bestimmt.

2.2 PRODUKTKENNZEICHNUNG
Persönliche Schutzausrüstung entspricht PSA-Verordnung (EU) 2016/425.

Persönliche Schutzausrüstung entspricht der PSA-Verordnung (EU) 2016/425 in der Fassung, in der sie in britisches Recht umgesetzt und geändert wurde.

ASTM Persönliche Schutzausrüstung entspricht American Society for Testing and Materials (ASTM) International ASTM F2413-18.

3. SICHERHEIT

3.1 GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT!

Unzulässige Einsatzbereiche
Eingeschränkte Schutzwirkung.
- Schuh darf nicht mit mitgelieferter Einlegesohle geprüft.
- Sicherheitsschuh nur mit mitgelieferter Einlegesohle verwenden.
- Einlegesohle nur passend zu Sicherheitsschuhen.

3.2 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG
Schützt Fuß vor mechanischen Risiken.
Geeignet für Arbeiten mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen.
Wichtig: Dem Träger der Schuhe, sowie dem Hersteller der orthopädischen Einlage ist diese Information zur Verfügung zu stellen.

3.3 EINSATZBEREICHE
Durchtrittssichere Einlage und Zehenkappe nicht aus Stahl verwenden.

3.4 DURCHTRITTSCHUTZ
Der Widerstand gegen Durchdringung dieses Schuhwerks wurde im Labor unter Benutzung eines stumpfen Prüfnagels von 4,5 mm Durchmesser und einer Kraft von 1100 N ermittelt. Höhere Kräfte oder dünnere Nägel können das Risiko der Durchdringung erhöhen. Wenn ein solches Risiko vorhanden ist, sollten Maßnahmen durchgeführt werden, Betracht zu ziehen. Zwei allgemeine Arten von durchtrittfestmenden Einlagen sind derzeit in PSA-Schuhwerk verfügbar. Eine sind metallische und nichtmetallische Materialien. Beide erfüllen die Minimalanforderungen an den Widerstand gegen Durchdringung der Normen, die am Schuh gekennzeichnet sind, aber jede hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile einschließlich der folgenden: Metall: Wird wenigstens durch die Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser Geometrie, Schärfe) beeinträchtigt. Auf Grund der Eisenkomponente in der Schuhfederung wird nicht die gesamte Lauffläche der Sohle abgedeckt. Nichtmetall: Kann leichter, flexibler sein und deckt eine größere Fläche im Vergleich zu Metall ab. Aber der Widerstand gegen Durchdringung wird mehr von der Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) beeinflusst. Sollen die vorliegenden Schuhe eine Kennzeichnung der Durchtrittsfestigkeit haben, ist ein nichtmetallischer Durchtrittschutz verbaut.

3.5 ANTISTATISCHE SCHUHE
Antistatische Schuhe sollen bewirken, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermeiden, so dass die Gefahr der Zündung von entflammbaren Substanzen und Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch den elektrischen Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. **Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen.** Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.
Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1 000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines neuen Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeitszeiten bis zu 250 V sicherzustellen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen niedrigeren Widerstand haben kann; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer sicherstellen, dass die Schutzmaßnahmen treffen.
Die elektrische Widerstand dieses Schuhtypes kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beeinträchtigen lassen. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht. Daher ist es notwendig dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands festzulegen und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchzuführen.
Schuhe der Klassifizierung I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden.
Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Schlienmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.
In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.
Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen Innensohle und dem Fuß eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

Copyright by Hoffmann Group

Version 2 - 10/21
mas_gcbm-mo-1326
Hoffmann Supply Chain GmbH
Postcode 115, 90471 Nuremberg, Germany
www.hoffmann-group.com
Hoffmann UK Quality Tools Ltd
GBE Business Centre
Holbrook Mill, Bentley, IP7 5JR, United Kingdom

bg ОБЕЗОПАСВАЩА ОБУВКА MOVE ONE

1. ОБЩИ УКАЗАНИЯ

Прочетете и спазвайте информацията за използване, запазете я за по-късна справка и я дръжте на разположение по всяко време.

2. ОПИСАНИЕ НА ПРОДУКТА

Обезопасващи обувки, които не генерират статично електричество, изработени от мрежест материал Cordura + TTE, като чисто обувка. Налични размери обувки: 36 – 48.
Арт. № 092084, 092087: Ниска обувка, S1P
Арт. № 092086, 092088: Ниска обувка, S3

2.1 ПОЯСНЕНИЕ МАРКИРОВКА
Маркировка в съответствие с EN ISO 20345:2011 се намира на вътрешната страна на езика.

S1	Основно изискване, затворена обвивка около петата, антистатични свойства, способност за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на горива.
S2	Основно изискване, затворена обвивка около петата, антистатични свойства, способност за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на горива, проникване и абсорбция на вода.
S3	Основно изискване, затворена обвивка около петата, антистатични свойства, способност за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на горива, проникване и абсорбция на вода, устойчивост на пробождане, профилна подметка.
P	Устойчивост на пробождане, минимум 1100 N.
SRC	Основно изискване, устойчивост на плъзгане върху под от керамични плочки с NaLS и върху стоманен под с глицерин.
A	Антистатична обувка, обемно съпротивление в суха и влажна атмосфера: > 100 kΩ и ≤ 1000 MΩ.

Други маркировки:
Размер на обувката, код и типово обозначение на производителя, година и месец на производство. Обозначението в полето ATSTM не се отнася за обувката в Европейския съюз ЛТС (ЕС), а е предназначено за САЩ.

2.2 МАРКИРОВКА НА ПРОДУКТА
Личните предпазни средства съответстват на регламента (ЕС) относно ЛПС 2016/425.

Личните предпазни средства съответстват на регламента (ЕС) относно ЛПС 2016/425 във версията, в която той е транспониран и изменен в британското законодателство.

ASTM Личните предпазни средства са в съответствие с American Society for Testing and Materials (ASTM) International ASTM F2413-18.

3. БЕЗОПАСНОСТ

3.1 ОСНОВНИ УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ

ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

Неразрешени случаи
Ограничена защитна ефект.
- Обезопасващата обувка е тестована с включената в окомплектоваността на доставката стелка.
- Използвайте обезопасващата обувка само с включената в окомплектоваността на доставката стелка.
- Самонойте стелката само с разрешена резервна стелка.

3.2 УПОТРЕБА ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ
Предпазва подошвата от механични рискове.
Подходящ за работа с електростатично чувствителни компоненти.
Важно: Тази информация трябва да бъде предадена на потребителя на обувките и на производителя на ортопедична стелка.

3.3 УПОТРЕБА НЕ ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ
Не използвайте от обувката устойчивите на пробождане стелка и бомбе за пръстите.

3.4 ЗАЩИТА СРЕЩУ ПРОБОЖДАНЕ
Устойчивостта на пробождане на тези обувки е тествана в лаборатория посредством затъпен изпитателен гвоздей с диаметър 4,5 mm и сила 1100 N. По-големи сили или по-тънки гвоздеи могат да увеличат риска от пробождане. В такъв случай трябва да се извършат предвидени допълнителни превантивни мерки. Към момента са налични два общи вида възпрепятстващи пробождане вложки за обувки, използвани напр. ЛПС. Те са от метален и неметален материал. И двата вида отговарят на минималните изисквания за устойчивост на пробождане на стандартите, обозначени на обувката, но всеки вид притежава допълнителни предимства или недостатъци, включително следните: Метален материал: формата на острия предмет/опасност (напр. диаметър, геометрия на острието, острина) оказва по-силно влияние. Поради ограничеността в производството на обувки не се покрива цялата повърхност на подошвата с предпазен материал. Неметален материал: може да е по-лек и по-гъвкав и покрива по-голяма площ в сравнение с металните вложки. Но устойчивостта на пробождане зависи до по-голяма степен от формата на острия предмет. Ако обувките, предадени на потребителя, са снабдени с такъв предпазен материал, трябва да бъдат маркирани съответно.

3.5 АНТИСТАТИЧНИ ОБУВКИ
Антистатичните обувки трябва да се използват при необходимост от намаляване на електростатичните заряди чрез отвеждане на електрическите заряди, така че да се елиминира опасността от запалване напрежения на взаимодействие субстанции и пари поради искри, и когато не може да се изключи напълно опасността от токов удар поради електрически уреди или части под напрежение. **Не трябва да бъде обърнато внимание на това, че антистатичните обувки не могат да предложат достатъчна защита срещу токов удар, тъй като те само създават съпротивление между пода и краката.** Ако опасността от токов удар не може да бъде изключена напълно, трябва да се предприемат други мерки и изобщо да не се таи опасност. Такива мерки и допълнителни допълнителни проверки трябва да са част от рутинната програма за защита от злополуки на работното място.
Опитът показва, че за антистатични цели линията на предаване през даден продукт по време на цялото му експлоатационен живот трябва да има електрическо съпротивление под 1000 MΩ. Стойност от 100 kΩ се спецификация като най-долна граница за съпротивлението на нов продукт, за да се гарантира ограничена защита срещу опасни токови удари или експлозивни пожари дефект на електрическия уред при работа до 250 V. Но трябва да се има предвид, че при определени условия обувката не предлага достатъчна защита, затова потребителят на обувката винаги трябва да осигурява допълнителни защитни мерки.
Електрическото съпротивление на тоз тип обувки може да се промени съществено поради огъване, замърсяване или влага. При носене при можци условия тази обувка вероятно няма да изпълнява предназначението й функция. Затова трябва да се гарантира, че продуктът е в състояние да изпълнява предназначението му функция за отвеждане на електрическите заряди и да предоставя известна степен на защита пред целта му продължителност на употреба. Затова се препоръчва потребителят да организира проверка на място на електрическото съпротивление и да е проверява редовно и на кратки интервали.
Обувки от клас I могат да абсорбират влага при по-продължително носене и да станат токопроводими при влажни и можци условия.
Ако обувката се носи при условия, при които материалът на подметката се замърсява, потребителят трябва да проверява електрическите свойства на своите обувки всеки пъ преди влизане в опасна зона.
В зоните, в които се носят антистатични обувки, подовото съпротивление трябва да е такова, че осигуряваната от обувката защитна функционалност не е нарушена.
При поглъщането между вътрешната повърхност на подметката на обувката и кодилото на потребителя не трябва да се поставят изолиращи компоненти. Ако бъде въведена допълнителна вложка и отношение материала/обувка трябва да бъдат проверени електрическите свойства.

3.6 УПОТРЕБА НА ОБЕЗОПАСВАЩАТА ОБУВКА

4.1 ВИЗУАЛНА ПРОВЕРКА
Преди всяка употреба обувките да се почистват и другите повреди на подметката, горната част на обувката, шевовете, както и за деформация и отделяне на подметката. Следете за достатъчна дълбочина на профила. Вътрешен предпазен материал на обувката не трябва да се вижда отвътре или отвън.

4.2 ПРОВЕРКА НА РАЗМЕРА
Пръстите на подметката не трябва да допират бомбето за пръсти. Затварящата система трябва да се използва целесъобразно. Езикът трябва да е стегнат централно с ивъзкъм.

4.3 МЕТОД НА СУШЕНЕ
След всяка работна смяна извадете стелката и оставете обувката да сушене в сухо, добре проветрено помещение. В идеален случай трябва да се спазва времe за изсушаване от минимум 24 часа.

5. ПОЧИСТВАНЕ

Почистете или подушете с малко влажна вода.

6. СЪХРАНЕНИЕ

Съхранявайте в затворено, сухо помещение. Съхранявайте само в сухо състояние. Не съхранявайте в близост до източници на топлина.

7. ПРИНАДЛЕЖНОСТИ

Стелки за обувки Арт. № 092844 за всички модели, изброени в описанието на продукта модели. Резервни връзки: Арт. № 092868 125 за ниски обувки 092084, 092086. Резервни връзки: Арт. № 092869 125 за ниски обувки 092085, 092087. Поръчка чрез отдела по обслужване на клиенти на Hoffmann Group.
Обувката се доставя с извадима стелка или стелка за стъпала, която е предназначена за времето на изпитване на пробождане. Стелката не трябва да се използва за стоене на всекидневна основа, докато обувката се използва. Тя трябва да се смени със съответствуваща стелка, предоставена от производителя на оригинален продукт.

8. СРОК НА ГОДНОСТ

ВНИМАНИЕ! Времето за съхранение и експлоатационният живот зависят от условията на съхранение, употребата и износа. Не е възможно точно определяне. Преди употреба и след по-дълго съхранение и/или транспортиране да се проверяват за повреди, промяна в материала и/или за поставяне. Преди и след всяка употреба да се проверява дали продуктът е подходящ за предвидената цел. Продукти, които не отговарят на изискванията, да бъдат изхвърлени. В случай на дефект или неправилен размер, не използвайте продукта и го изхвърлете правилно.

Дата на производство / (ММ/ГГГГ) якоря опаковката или етикета за дата на производство.

9. ТРАНСПОРТИРАНЕ

Транспортирайте в суха опаковка за обувки.

10. ПРЕДАВАНЕ ЗА ОТПАДЪЦИ

След края на експлоатационния ресурс продуктът трябва да бъде изхвърлен съгласно ЕС законодателство.

11. СЕРТИФИКАЦИЯ

11.1 СЪОБРАЗНО СЕ
Съответствие с регламента относно ЛПС (ЕС) 2016/425. Обезопасваща обувка съгласно EN ISO 20345:2011. Категория риск II. Изпитани и сертифицирани (модул B) от: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 Декларацията на ЕС за съответствие е на разположение на следния адрес: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/bg/

11.2 СЪГЛАСНО UKCA
Тоза ЛПС изпълнява изискванията за безопасност и опазване на здравето по отношение на безвредността, комфорта, устойчивостта и защитата от рисковете, произтичащи от Регламента за ЛПС (ЕС) 2016/425 заредакцията, въведена и изменена в законодателството на Обединеното кралство. Обезопасваща обувка съгласно EN ISO 20345:2011. Категория на риск II. Изпитани и сертифицирани (модул B) от: ITS Testing Services (UK) Ltd • Centre Court Meridian Business Park Leicester • Leicester LE19 1WD • United Kingdom • Approved Body number: 0362 UKCA декларацията за съответствие е на разположение на следния адрес: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/bg/

11.3 СЪОБРАЗНО ASTM F2413-18
Съответствие с регламента относно ЛПС (ЕС) 2016/425. Обезопасваща обувка съгласно EN ISO 20345:2011. Категория на риск II. Изпитани и сертифицирани (модул B) от: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 Декларацията на ЕС за съответствие е на разположение на следния адрес: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/bg/

cs BEZPEČNOSTNÍ OBUV MOVE ONE

1. OBECNÉ POKYNY

Informace o používání si přečtěte, dodržujte je, uchovejte je k dalšímu použití a mějte je kdykoli k dispozici.

2. POPIS VÝROBKU

Bezpečnostní boty ESD z materiálu Cordura Mesh + TTE, obuv. Dodávané velikosti obuví: 36–48. Art. č. 092084, 092086: Nízká obuv
Číslo výrobku 092086, 092089: Obuv, S3

2.1 VYSVĚTLENÍ ZNAČENÍ
Označení podle EN ISO 20345:2011 se nachází na vnitřní straně jazyka.

S1	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu.
S2	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu, proniknutí a absorpce vody.
S3	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu, proniknutí a absorpce vody, ochranná podrážka.
P	Ochrana proti propíchnutí, nejméně 1100 N.
SRC	Základní požadavky, ochrana proti uklouznutí na podlaze z keramických kachlíčků s NaLS a na ocelových podlahách s glycerinem.
A	Antistatická obuv, průchodný odpor v suché a vlhké atmosféře: > 100 kΩ a ≤ 1000 MΩ.

Další značení
Velikost obuvi, značení a typové značení výrobce, měsíc a rok výroby. Značení v polích ATSTM se netýká pouze oblasti platnosti nařízení ONP (EU), ale je určeno také pro USA.

2.2 TO UKCA
Osobní ochranné prostředky odpovídají nařízení o OOP (EU) 2016/425.

Osobní ochranné prostředky odpovídají nařízení OOP (EU) 2016/425 ve znění, ve kterém byly začleněny a změněny pro britské právo.

ASTM osobní ochranné pracovní prostředky se vztahují k americkou společnosti pro testování a materiály (ASTM) Mezinárodní ASTM F2413-18.

3. BEZPEČNOST

3.1 ZÁKLADNÍ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

UPOZORNĚNÍ

Nepřípustné oblasty bot
Omezený ochranný účinek.
- Bezpečnostní boty byly přezkoušeny s dodanou vložkou do bot.
- Bezpečnostní boty používejte pouze s dodanou vložkou do bot.
- Vložku do bot mějte pouze za schválené nahrazení vložky.

3.2 STANOVENÉ POUŽITÍ
Chrání nohu před mechanickými riziky.
Vhodné pro práci s elektrostaticky ohroženými konstrukčními prvky.
Důležité: Předejte tyto informace uživateli obuvi i výrobci ortopedických vložek.

3.3 NESPRÁVNÉ POUŽITÍ
Vložku bezpečnou proti proražení a krytku proti z obuvi neodstraňujte.

3.4 OCHRANA PROTI PROŠLAPNUTÍ
Odpor proti proniknutí této obuvi byl měřen v laboratoři při použití tupého zkušebního hřebíku o průměru 4,5 mm a síle 1 100 N. Vyšší síly nebo tenčí hřebíky mohou zvýšovat riziko pronikání. V takových případech je nutné zvážit alternativní preventivní opatření. V OOP obuvi se v současnosti dodávají dva obecné druhy vložek proti proražení. Jsou to kovové a nekovové materiály. Obě splňují minimální požadavky na odpor proti proražení norem, které jsou uvedeny na obuvi, avšak každá má různé další přednosti nebo nevýhody včetně těchto rizik uvedených: Kov: Je méně ovlivněn tvarem špičatého předmětu / nebezpečí (např. průměr geometrie, ostrost). Z důvodu omezení při výrobě obuvi není pokryta celá plocha obuvi. Nekov: Může být lehčí, flexibilnější a pokrývá větší plochu v porovnání s kovem. Avšak odpor proti proniknutí je více ovlivněn tvarem špičatého předmětu / nebezpečí (např. průměr, geometrie, ostrost). Pokud má dodána obuv značení ochrana proti proražení, je vložka nekovová.

3.5 ANTISTATICKÁ OBUV
Antistatická obuv by se měla používat v případech nezbytných zabránění elektrostatickému nabíjení odvá

3. SICUREZZA

3.1 AVVERTENZE FONDAMENTALI PER LA SICUREZZA

⚠ ATTENZIONE

Soleterie non autorizzate
Effetto protettivo limitato.
- La scarpa di sicurezza è stata collaudata insieme alla soletta fornita in dotazione.
- Utilizzare la scarpa di sicurezza solo con la soletta fornita in dotazione.
- Sostituire la soletta unicamente con un modello consentito.

3.2 USO PREVISTO
Protegge il piede da rischi meccanici.
Adatta per lavori con comportamento a rischio di scarica elettrostatica.
Importante! Utilizzando delle scarpe nocive/di produzione dei pianali ortopedici devono essere a conoscenza delle informazioni sulla sicurezza riportate nelle presenti istruzioni.

3.3 USO SCORRETTO RAGIONEVOLMENTE PREVEDIBILE
Non rimuovere dalla scarpa l'inserto con protezione antiperforazione e il puntale.

3.4 PROTEZIONE ANTIPERFORAZIONE
La resistenza alla perforazione di questa calzatura è stata misurata in laboratorio utilizzando un chiodo di prova sputato con un diametro di 4,5 mm e applicando una forza di 1100 N. Forze superiori o chiodi di diametro inferiore possono aumentare il rischio di perforazione. In tali circostanze devono essere prese in considerazione le misure preventive alternative. Attualmente sono disponibili due tipi di inserto antiperforazione nelle calzature DPI, i quali possono essere metallici oppure non metallici. Entrambi i tipi di inserto soddisfano i requisiti minimi di resistenza alla perforazione definiti dalle norme indicate sulla calzatura, tuttavia ciascuno di essi presenta dei vantaggi o degli inconvenienti, inclusi i seguenti: Inserto antiperforazione metallico: la resistenza alla perforazione resta nel meno della forma dell'oggetto tagliente / del pericolo (ad es. diametro, geometria, forma appuntita). Tenendo conto dei limiti di fabbricazione, esso non copre l'intera superficie inferiore della scarpa. Inserto antiperforazione non metallico: può essere più leggero e flessibile e fornire una superficie di copertura più ampia rispetto a quello metallico, tuttavia la resistenza alla perforazione viene influenzata maggiormente dalla forma dell'oggetto tagliente / del pericolo (ad es. diametro, geometria, forma appuntita). Se le presenti scarpe hanno un contrassegno di identificazione della resistenza antiperforazione, significa che sono dotate di un'apposita protezione non metallica.

3.5 SCARPE ANTISTATICHE
Le scarpe antistatiche devono essere utilizzate quando si ha la necessità di evitare un accumulo di cariche elettrostatiche dannose. Le conseguenze di conseguenza ed è escluderle ad esempio il rischio di incendio di sostanze o vapori infiammabili e nei casi in cui non sono è completamente escluso il pericolo di una scossa a causa di un apparecchio elettrico o di componenti sotto tensione. **È tuttavia necessario tenere presente che le scarpe antistatiche non possono offrire una protezione adeguata contro le scosse elettriche, poiché creano solo una resistenza tra il piede e la terra.** Se non è possibile escludere completamente il pericolo di scosse elettriche, occorre adottare ulteriori misure per evitare tale rischio. Tali misure nonché gli ulteriori controlli indicati qui di seguito devono far parte del programma ordinario di prevenzione degli infortuni sul luogo di lavoro.
L'esperienza dimostra che, ai fini antistatici, il percorso di scarica attraverso un prodotto deve avere una resistenza elettrica inferiore a 1000 MΩ durante la sua intera durata. È specificato un valore di 100 kΩ come limite inferiore della resistenza di un prodotto nuovo al fine di garantire una protezione limitata da scariche elettriche pericolose o contro gli incendi nel caso in cui un apparecchio elettrico presenti difetti quando funziona con tensioni inferiori a 250 V. Tuttavia, in determinate condizioni, occorre fare molta attenzione al fatto che la scarpa protegga nel offrire una protezione sufficiente; l'utilizzatore della calzatura deve perciò adottare sempre delle misure di protezione aggiuntive.
La resistenza elettrica di questo tipo di calzatura può variare in maniera considerevole a causa di pieghature, sporcizia o umidità. Questa scarpa porterebbe non essere all'altezza della funzione per la quale è stata concepita se indossata in condizioni di bagnato. È pertanto necessario garantire che il prodotto sia in grado di poter dissipare le cariche elettrostatiche e offrire una determinata protezione durante la sua completa durata di utilizzo. Si consiglia perciò di effettuare una prova sul posto e di verificare la resistenza elettrica e di eseguirla regolarmente e a intervalli di tempo ravvicinati.
In caso di utilizzo prolungato, le scarpe della classificazione I possono assorbire l'umidità e diventare conduttive in condizioni umide e di bagnato.
Se la scarpa viene indossata in condizioni in cui il materiale della suola viene contaminato, l'utilizzatore deve verificare le proprietà elettriche delle proprie scarpe ogni volta prima di accedere a un'area pericolosa.
Nei settori in cui vengono indossate le scarpe antistatiche, la resistenza del suolo deve essere tale da non annullare la funzione di protezione svolta dalla calzatura.
Quando si indossa questo tipo di calzatura, non deve essere inserito nessun elemento isolante tra la soletta interna della scarpa e il piede dell'utilizzatore. Qualora venisse inserito un inserto tra soletta interna e piede, conviene verificare le proprietà elettriche del contatto scarpa/inserto.

4. USO DELLA SCARPA DI SICUREZZA

4.1 CONTROLLO VISIVO
Prima di ogni utilizzo, controllare l'eventuale presenza di crepe, altri difetti della suola, della tomaia e delle cuciture, parti/difetti deformazioni ed eventuale distacco della suola esterna. Fare attenzione che la profondità dei profili sia sufficiente. Controllare che nella parte interna della scarpa non vi siano difetti o materiali sporgenti. Il puntale non deve essere visibile né dall'esterno né dall'interno.

4.2 CONTROLLO DELL'INNOCUOSITÀ
Le dita dei piedi devono urtare contro il puntale. Il sistema di chiusura deve essere utilizzato correttamente. La linguetta deve essere ristretta al centro.

4.3 PROCESSO DI ASCIUGATURA
Dopo ogni turno, estrarre la soletta e far asciugare la scarpa in un ambiente asciutto e ben ventilato. Respettare idealmente un tempo di asciugatura di almeno 24 ore.

5. PULIZIA

Asciugare o pulire solo con un panno o di acqua tiepida.

6. STOCCAGGIO

Conservare in un luogo chiuso e asciutto. Conservare solo se asciutte. Conservare lontano da fonti di calore.

7. ACCESSORI

Solette codice art. 092844 per tutti i modelli elencati nella descrizione del prodotto. Lacci di ricambio codice art. 092868 125 per calzature basse 092084, 092086. Lacci di ricambio codice art. 092869 125 per calzature basse 092089, 092087. Effettuare l'ordine tramite il servizio clienti di Hoffmann Group.
La scarpa viene fornita con una soletta interna rimovibile, le cui prestazioni sono state verificate durante la fase di collaudo. La soletta deve rimanere nella propria sede per tutta la durata di utilizzo della calzatura. Nel caso fosse necessaria una sostituzione, usare solo ed esclusivamente una soletta dello stesso modello fornita dal produttore originale.

8. SCADENZA

AVVISO! Il tempo di conservazione e la durata dipendono dalle condizioni di conservazione, dall'utilizzo e dall'usura e non possono essere specificati esattamente. Controllare che non vi siano danni, cambi di materiale e mancanze. Il paio di sicurezza deve essere sostituito dopo un periodo di stoccaggio prolungato. Prima di ogni utilizzo, verificare l'idoneità per l'attività prevista. In caso di difetti o dimensioni errate, non utilizzare il prodotto e smaltirlo correttamente.
➢ Per la data di produzione, vedere l'impronta □ (MM/AAAA) sull'imballaggio o sull'etichetta.

9. TRASPORTO

Trasporto in apposita confezione (condizioni asciutte).

10. SMALTIMENTO

Al termine della vita utile, smaltire il prodotto in modo corretto. Rispettare le norme di legge.

11. CERTIFICAZIONE

11.1 SECONDO MARCATURA CE
Conformità con il Regolamento europeo sui DPI 2016/425. Scarpa di sicurezza a norma EN ISO 20345:2011. Categoria di rischio II. Collaudato e certificato (modulo B) da: INTERTEK Italia S.p.A. - Via Guido Miglioli 2/A - 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) - Italy • Notified Body number: 2575 Ella dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.2 SECONDO CERTIFICAZIONE UKCA
Il presente dispositivo di protezione individuale (DPI) soddisfa i requisiti in termini di salute e sicurezza in materia di affidabilità, comfort, durata e protezione da eventuali rischi come richiesto dal Regolamento DPI (UE) 2016/425, nella versione in cui è stato recepito e modificato nella legge britannica. Scarpa di sicurezza a norma EN ISO 20345:2011. Categoria di rischio II. Collaudato e certificato (modulo B) da: ITS Testing Services (UK) Ltd • Centre Court Meridian Business Park Leicester • Leicester LE19 1WD • United Kingdom • Approved Body number: 0362 La dichiarazione di conformità UKCA è disponibile al seguente indirizzo: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.3 SECONDO ASTM F2413-18
Conformità con il Regolamento europeo sui DPI 2016/425. Scarpa di sicurezza a norma EN ISO 20345:2011. Categoria di rischio II. Collaudato e certificato (modulo B) da: Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangchou Branch Room 02, 1-8/F, & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangchou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China ASTM-conformitätserklärung is op de volgende website beschikbaar: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

no VERNESKO MOVE ONE

1. GENERELLE MERKNADER

Les informasjonen om bruk, følg den, oppbevar den for senere bruk og hold den alltid tilgjengelig.

2. PRODUKTBESKRIVELSE

ESD-vernesko av cordura mesh + TTE som lav sko. Tilgjengelige skostørrelser: 36 – 48.
Art.-nr. 092084, 092087: Lav sko, S1P
Art.-nr. 092086, 092089: Lav sko, S3

2.1 FORKLARING AV MERKINGEN
ⓘ *Merking iht. EN ISO 20345:2011 befinner seg på innsiden av sømrapportet.*

S1	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, energi vil energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff.
S2	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, evne til energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff, gjennomgang av vann og opptak av vann.
S3	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, evne til energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff, gjennomgang av vann og opptak av vann, sikkerhet mot spikertramp, profilsole.
P	Beskyttelse mot spikertramp, minst 1100 N.
SRC	Grunnleggende krav, anti-skli på gulv av keramiske fliser med NaLS og glycerin.
A	Antistatisk sko, volumresistens i tørr og fuktig atmosfære: > 100 kΩ og ≤ 1000 MΩ.

Annen merking
Skostørrelse, produsentens kjennemerke og typebetegnelse, produksjonsmånad- og -år. Merking i henhold til ASTM refererer ikke til PVU-direktivets (EU) anvendelsesområde, men er ment for USA.

2.2 PRODUKTTILTAKNING

CE	Personlig verneutstyr i samsvar med PVU-forordningen (EU) 2016/425.
UK CA	Personlig verneutstyr i samsvar med PVU-forordningen (EU) 2016/425 i den utgave som er gjennomført av endret i britisk rett.
ASTM	Personlig verneutstyr er i samsvar med American Society for testing and Materials (ASTM) International ASTM F2413-18.

3. SIKKERHET

3.1 GRUNNLEGGENDE SIKKERHETSHENVISNINGER

⚠ FORSIKTIG

Ikke tillatte innleggsåler
Begrenset verneeffekt.
- Verneskoen ble testet med den medfølgende innleggssålen.
- Verneskoen skal kun brukes med den medfølgende innleggssålen.
- Innleggssålen skal kun brukes i et med tillatt innleggssåle.

3.2 KORREKT BRUK
Beskytter foten mot mekaniske risikoer.
Egnet for arbeid med komponentsensitiver som er utsatt for elektrostatisk risiko.
Viktig: Denne informasjonen skal stilles til rådighet for brukere av sko og for produsenten av ortopediske såler.

3.3 IKKE-KORREKT BRUK
Spikertrampinnlegg og tåhette skal ikke fjernes fra skoen.

3.4 SIKKERHETSMERKNADER
Ikke bruk verneskoen hvis det penetrering ble målt i laboratorium ved bruk av en butt testspiker med 4,5 mm diameter og en kraft på 1100 N. Høyere kraft eller tynnere spikere kan øke risikoen for penetrering. I slike tilfeller skal alternative forebyggende tiltak vurderes. Det finnes per i dag to generelle typer spikertrampinnlegg i PVU-skotøy. Disse er laget av metall- og ikke-metall-materialer, og har ulike egenskaper mintotkavene til resistens mot penetrering i de standarder som er angitt på skoen, men begge har ulike fordeler eller ulemper i tillegg, herunder: Metall: Påvirkes mindre av formen på den spisse gjenstanden / faren (f.eks. diameter, geometri, skarphet). Pg. grunn av begrensingen under produksjonen av skoen dekkes ikke hele skoens låpeflate. Ikke-metall: Kan være lettere, mer fleksibel og dekker en større flate, sammenlignet med metall. Men resistens mot penetrering påvirkes mer av formen på den spisse gjenstanden / faren (f.eks. diameter, geometri, skarphet). Dersom foreliggende sko er merket med sikkerhet mot penetrering, er det integrert en spikertrampbeskyttelse som ikke er av metall.

3.5 ANTISTATISKE SKO
Antistatiske sko bør brukes når det er nødvendig å redusere elektrostatisk opplading ved å avlede elektriske ladning, slik at faren for gnister kan antenne f.eks. brannfarlige substanser og damp, samt når fare for elektrisk stat på grunn av et elektrisk apparatet eller på grunn av spenningsførende deler ikke helt kan utelukkes. **Det gjøres imidlertid opprømsom på at antistatiske sko ikke gir tilstrekkelig beskyttelse mot elektrisk stat, etter som de bare bygger opp en motstand mellom gulv og fot.** Dersom fare for elektrisk stat ikke kan utelukkes helt, må det iverksettes andre tiltak for å unngå denne faren. Slike tiltak og de andre kontrollene som er angitt nedenfor, bør være en del av det rutinemessige arbeidsvernprogrammet på arbeidsplassen. Erfaringen har vist at den ledende motstanden til nye produkter kan bli lavere enn de krevde verdiene. Den ledende motstand på under 1000 MΩ med tanke på antistatiske formål. En verdi på 100 kΩ spesifiseres som nedre grense for motstanden i et nytt produkt, for å sikre begrenset beskyttelse mot farlige elektriske stat dersom det innretter på grunn av en feilkjel på utstyret under arbeidet til inntil 250 V. Men bar motstand vanskelig kan oppnås som på at skoen under visse betingelser ikke gir tilstrekkelig beskyttelse; derfor bør brukeren av skoen alltid kontrollere andre verneutstyr i tillegg.
Denne skotypens elektriske motstand kan ende seg betydelig gjennom bøying, tilmusing eller fuktighet. Dersom skoen blir kjørt kanske ikke å oppfylle sin grå forhånd fastsatte funksjon når den bruker under visse betingelser. Derfor er det nødvendig å sørge for at produktet er i stand til å oppfylle sin på forhånd fastsatte funksjon med å avlede elektrostatisk opplading, og at den i løpet av hele brukstiden gir en viss grad av beskyttelse. Brukeren anbefales derfor å fastsette en kontroll av den elektriske motstanden på stedet og gjennomføre denne med jevne og korte mellomrom.
Skoen bør klassifiseres i kan absorbere fuktighet ved lengre tids bruk og tilbake til den ikke lenger kan absorbere fuktighet og ikke lenger er ledende i tørr og fuktig atmosfære.
Dersom skoen brukes under betingelser hvor sålematerialet kontamineres, bør brukeren kontrollere skoen elektriske egenskaper hver gang vedkommende skal gå inn i et farlig område.
I området hvor det brukes antistatiske sko, skal motstanden i gulvet være slik at skoen gitte vernefunksjon ikke opøhøves.
Under bruk bør det ikke legges isolerende bestanddeler mellom skoens innverdige såle og brukeres fot. Dersom de legges inn et innlegg mellom den innverdige sålen og foten, bør de elektriske egenskapene til innleggene/skoe/innlegg kontrolleres.

3.6 BRUK AV VERNESKO

4.1 VISUELL KONTROLL
Kontroller fler hver brukt om det finnes riss og andre skader på såle, skoens overdel, sømmer, om det finnes deformasjon, eller om sålen løsner. Kontroller at profildybden er tilstrekkelig. Kontroller skoens innverdige del med tanke på skader og materiale som stikker ut. Tåhetten må ikke være synlig verken fra utsiden eller fra innsiden.

4.2 KONTROLL AV PASSFORMEN
Tærne må ikke støte mot tåhetten. Låsesystemet må bruks korrekt. Snørepartiet må være snørt sammen i midten.

4.3 TØRKEMETODE
Ta innleggssålen ut etter hvert skift og tørk skoen i et tørt, godt ventilert rom. Overhold helst en tørketid på minst 24 timer.

5. RENGJØRING

Bare tørk av med litt lunkent vann.

6. LAGRING

Skal lagres i lukkede, tørre rom. Skal kun lagres i tørr tilstand. Skal ikke lagres i nærheten av varmekilder.

7. TILBEHØR

Innleggssåler, art.nr. 092844, for alle modeller oppført i produktbeskrivelsen. Erstatningssko snørebånd Art.-Nr. 092868 125 for lave sko 092084, 092086. Erstatningssko snørebånd Art.-Nr. 092869 125 for lave sko 092089, 092087. Bestilling via Hoffmann Group kundeservice.
Skoen leveres med uttakbar innleggssåle eller setesåle som var på plass under kontrollen. Innleggssålen skal forbli på plass så lenge skoen er i bruk. Den bør bare erstattes med tilsvarende innleggssåle levert av originalens produsent.

8. UTLØPSTID

DE LETTE! Lagringstid og levetid avhenger av lagringsforhold, bruk og slitasje og kan ikke spesifiseres nøyaktig. Se etter skader, materialendringer og tilpasning før og etter hver bruk og etter utvidet oppbevaring. For hver bruk må du kontrollere at den tiltenkte aktiviteten er egnet. Ved feil eller feil mervelse må du ikke bruke produktet og kaste det riktig måte.
Se artikkel på emballasje eller etikett for □produksjonsdato (MM/ÅÅÅÅ).

9. TRANSPORT

Transport i ter skoesæbæsæk.

10. AVFALLSBEHANDLING

Etter at det levetid skal produktet kasseres forskriftsmessig. Overhold gjeldende forskrifter.

11. SERTIFISERING

11.1 I SAMSVAR MED CE-MERKING
Samsvarer med PVU-forordningen (EU) 2016/425. Vernesko i samsvar med EN ISO 20345:2011. Risikokategori II. Kontrollert og sertifisert (modul B) av: INTERTEK Italia S.p.A. - Via Guido Miglioli 2/A - 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) - Italy - Notified Body number: 2575 EU-samsvarserklæringen er tilgjengelig under følgende adresse: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.2 I SAMSVAR MED UKCA
Dette personlige verneutstyret oppfyller helse- og sikkerhetskravene har det gjelder sikkerhet, komfort, mot-stand og beskyttelse mot risikoer, fra forordningen for personlig verneutstyr (EU) 2016/425 i versjonen der den er implementert og endret i britisk lov. Vernesko i samsvar med EN ISO 20345:2011. Risikokategori II. Kontrollert og sertifisert (modul B) av: ITS Testing Services (UK) Ltd • Centre Court Meridian Business Park Leicester • Leicester LE19 1WD • United Kingdom • Approved Body number: 0362 La dichiarazione di conformità UKCA è disponibile al seguente indirizzo: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.3 I SAMSVAR MED ASTM F2413-18
Samsvarer med PVU-forordningen (EU) 2016/425. Vernesko i samsvar med EN ISO 20345:2011. Risikokategori II. Kontrollert og sertifisert (modul B) av: Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangchou Branch Room 02, 1-8/F, & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangchou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China De ASTM-conformitetserklæring is op de volgende website beschikbaar: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

pl OBUWIE OCHRONNE MOVE ONE

1. INFORMACJE OGÓLNE

Należy zapoznać się z informacjami o użytkowaniu i przestrzegać ich oraz zachować je na przyszłość, przechowując w dostępnym miejscu.

2. OPIS PRODUKTU

Obuwie ochronne ESD z materiału Cordura Mesh + TTE jako półbuty. Dostępne rozmiary: 36 – 48. Nr art. 092084, 092087: Półbuty, S1P
Nr art. 092086, 092089: Półbuty, S3

2.1 OBJAŚNIENIE OZNACZEŃ
ⓘ *Oznaczenie wg EN ISO 20345:2011 znajduje się po wewnętrznej stronie języka.*

S1	Wymogi podstawowe, zamknięta piętka, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa.
S2	Wymogi podstawowe, zamknięta piętka, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa, wnikanie wody i nasiąkniętej wody.
S3	Wymogi podstawowe, zamknięta piętka, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa, wnikanie wody i nasiąkniętej wody, odporność na przebicie, profilowana podeszwa.
P	Odporność na przebicie, min. 1100 N.
SRC	Wymogi podstawowe, działanie antypoślizgowe na podłogach z płytek ceramicznych z NaLS oraz na podłogach stalowych z gliceryną.
A	Antystatyczne obuwie, rezystancja przejścia w atmosferze suchej i wilgotnej: > 100 kΩ oraz ≤ 1000 MΩ.

Pozostałe oznaczenia:
Rozmiar obuwia, znak i oznaczenie typu producenta, miesiąc i rok produkcji. Oznaczenie w polu ASTM nie dotyczy zakresu dyrektywy PVU, ale jest przeznaczone dla USA.

2.2 OZNACZENIE PRODUKTU

CE	Środki ochrony indywidualnej zgodne z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425.
UK CA	Środki ochrony indywidualnej zgodne z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425 w wersji zmienionej i wdrożonej do ustawodawstwa brytyjskiego.
ASTM	Środki ochrony indywidualnej jest zgodny z Międzynarodową normą ASTM F2413-18 Amerykańskiego Towarzystwa Badań i materiałów (ASTM).

3. BEZPIECZEŃSTWO

3.1 PODSTAWOWE INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA

⚠ PRZESTROGA

Niedozwolone wkładki do butów
Ograniczone działanie ochronne.
- Obuwie testowano z dołączoną wkładką do butów.
- Obuwie bezpieczne należy stosować wyłącznie z dołączoną wkładką do butów.
- Wkładki do butów nieuprawnione zwiększają ryzyko zagrożenia wskutek:

3.2 UŻYTKOWANIE ZGODNIE Z PRZEZNACZENIEM
Chroni stopę przed szkodliwymi urazowo mechanicznych.
Nadaje się do prac z komponentami narażonymi na ładunki elektrostatyczne.
Ważne! Informacje te należy udostępnić użytkownikowi obuwia oraz producentowi wkładki ortopedycznej.

3.3 NIEWŁAŚCIWE UŻYTKOWANIE
Z buta nie należy usuwać wkładki ochronnej przed przebiciem ani podeszwa.

3.4 OCHRONA PRZED PRZEBICIEM
Odporność tego obuwia na przebicie przetestowano laboratoryjnie za pomocą tępego gwoździa testowego o średnicy 4,5 mm przy sile wynoszącej 1100 N. Wyższe siły lub bardziej gwoździe o mniejszej średnicy zwiększają ryzyko przebicia. W takich okolicznościach należy rozważyć alternatywne środki zapobiegawcze. Dla obuwia (SOI) dostępne są dwa rodzaje wkładek odpornych zapobiegających przebiciu. Są one wykonane z materiałów metalowych i niemetalowych. Obydwa rodzaje spełniają minimalne wymagania odporności na przebicie zawarte w normie wskazanej na tym obuwiu, lecz każdy z nich ma odmienne zalety i wady: Wkładka metalowa: Ochrona przed przebiciem zależy od rozmiaru i geometrii ostrego przedmiotu / zagrożenia (np. średnica, geometria, ostrzał). Ze względu na ograniczenia produkcyjne, nie pokrywa całej powierzchni dolnej części buta. Wkładka wykonana z materiału niemetalowego: Ochrona przed przebiciem zależy głównie od kształtu ostrego przedmiotu / zagrożenia (np. średnica, geometria, ostrzał). Ze względu na elastyczność i możliwość dopasowania wkładki tego typu nie pokrywają całej powierzchni dolnej części buta. Wkładki wykonane z materiału niemetalowego: Ogólnie lepiej chronią przed ostrymi przedmiotami o mniejszej średnicy i o zmiennej geometrii. Jednakże ich odporność na przebicie może różnić się w większym stopniu w zależności od kształtu ostro zakończonego przedmiotu (np. średnicy, geometrii, spiczastego kształtu). Jeżeli obuwie ma oznaczenie odporności na przebicie, oznacza to, że zawiera ono ochronę przed przebiciem wykonaną z materiału niemetalowego.

3.5 OBUWIE ANTYSTATYCZNE
Obuwie antyelektrostatyczne powinno być stosowane w przypadku, gdy zachodzi konieczność zmniejszenia możliwości nakładowania elektrostatycznego, aby uniknąć zapłonu substancji palnych i zapobiec porażeniu wyłącznie niebezpieczeństwo zapalenia, np. palnych substancji i gazów wskutek iskrzenia, oraz gdy nie jest w pełni wykluczone ryzyko porażenia elektrycznego przez urządzenia elektryczne lub elementy znajdujące się pod napięciem. **Należy jednak zwrócić uwagę na fakt, że obuwie antystatyczne nie może zapewnić ochrony starczającej ochrony przed porażeniem prądem, ponieważ wytwarza ono tylko pewien opór elektryczny pomiędzy podłogą a stopą.** Jeżeli nie można całkowicie wykluczyć ryzyka porażenia prądem, konieczne jest podjęcie dalszych środków mających na celu jego wyeliminowanie. Takie środki oraz wymienione niżej badania dodatkowe powinny być częścią ogólnego programu zapobiegania wypadkom na stanowisku pracy.
Doświadczenie pokazuje, że opór elektryczny produktu zapewniający pożądany efekt antyelektrostatyczny przez cały okres użytkowania powinien być niższy niż 1000 MΩ. Dla nowego produktu jako dolną granicę oporu elektrycznego podaje się 100 kΩ, przy czym wartość ta gwarantuje ograniczoną ochronę przed każdym zaczynem porażeniem elektrycznym wynikającym z uszkodzenia urządzenia lub skapcytanej wewnętrznego pracującego przy napięciu do 250 V. Należy jednak zwrócić uwagę na fakt, że obuwie w pewnych warunkach nie stanowi dostatecznej ochrony, w związku z tym użytkowniki obuwia powinni zawsze przestrzegać podatkowe środki ostrożności.
Rezystancja elektryczna tego rodzaju obuwia może ulec zmianie wskutek wygięcia, zabrudzenia lub wilgoci. W przypadku użytkowania w wilgotnych warunkach obuwie to może nie spełniać swojej funkcji. Dlatego też należy koniecznie zadbać o to, aby produkt mógł pełnić swoją wczesniej określoną funkcję polegającą na odprowadzaniu ładunków elektrostatycznych oraz aby zapewniał pewną ochronę przez cały okres eksploatacji. W związku z tym zaleca się użytkownikom przeprowadzenie badania wartości oporu elektrycznego w konkretnych warunkach eksploatacji i przynajmniej okresowo.
Obuwie klasy I nosone przez dłuższy czas może absorbować wilgoć i stać się przewodzące w wilgotnych i mokrych warunkach.
Jeżeli obuwie jest użytkowane w warunkach, w których podeszwa ulega zanieczyszczeniu, użytkownik powinien sprawdzić właściwości elektryczne obuwia przed każdorazowym wejściem do miejsc niebezpiecznych. W miejscach, gdzie używane jest obuwie antyelektrostatyczne, opór podłoża musi być taki, aby nie mógł zmniejszyć właściwości ochronnych obuwia.
Podczas noszenia nie należy wkładać żadnych izolujących elementów między wewnętrzną część podeszwy a stopę użytkownika. Jeżeli między stopę a wewnętrzną część podeszwy włożona zostanie wkładka, konieczne jest zweryfikowanie właściwości elektrycznych kontaktu obuwia/wkładka.

3.6 UŻYTKOWANIE OBUWIA BEZPIECZNEGO

4.1 KONTROLA WZROKOWA
Przed każdym użyciem sprawdzić, czy podeszwa, górna część buta oraz szwy nie wykazują śladów nadmiernego zużycia ani innych uszkodzeń oraz czy podeszwa nie odbiegała się od oryginału buta. Pamiętać o wystarczającej głębokości profilu. Sprawdzić wnętrze buta pod kątem uszkodzeń oraz odstających fragmentów materiału. Podnosek nie może być widoczny ani od zewnątrz ani od wewnątrz.

4.2 KONTROLA DOPASOWANIA
Palce u nóg nie mogą uderzać o podeszwę. Należy prawidłowo używać systemu zamykania obuwia. Buty należy sznurować w taki sposób, aby język znajdował się pośrodku.

4.3 SUSZENIE
Po każdej zmianie wyjąć wkładki do butów i wysuszyć obuwie w suchym, dobrze wietrzonym pomieszczeniu. W idealnym wariancie czas suszenia powinien wynosić co najmniej 24 godziny.

5. CZYSZCZENIE

Wytrzyć do sucha lub wyczyścić niewielką letnią wodą.

6. MAGAZYNOWANIE

Przechowywać w zamkniętym, suchym pomieszczeniu. Magazynować wyłącznie po wyschnięciu. Nie przechowywać w pobliżu źródeł ciepła.

7. WYPOSAŻENIE

Wkładki do butów nr art. 092844 do wszystkich modeli wymienionych w opisie produktu. Zapasowe sznurowadła nr art. 092868 125 do półbutów 092084, 092086. Zapasowe sznurowadła nr art. 092869 125 do półbutów 092089, 092087. Zamówienie za pośrednictwem działu obsługi klienta firmy Hoffmann Group.
Dołączone do produktu półbuty są wyposażone fabrycznie w wkładkę do butów (skarpetę) wewnętrznym, które podczas badania znajdowały się na miejscu. Wkładki do butów powinny znajdować się na miejscu przez cały czas użytkowania obuwia. Należy wymieniać je wyłącznie na porównywalne wkładki do butów dostarczane przez pierwotnego producenta.

8. CZAS PRZYDATNOŚCI DO UŻYTKU

UWAGA! Czas przechowywania i przydatność zależą od warunków przechowywania, użytkowania i zużycia i nie mogą być dokładnie określone. Przed i po każdym użyciu i po przedłużonym przechowywaniu należy sprawdzić, czy nie wystąpują uszkodzenia, zmiany materiału i dopasowanie. Przed każdym użyciem należy sprawdzić przydatność do zamierzonej czynności. W przypadku wad lub nieprawidłowego rozmiaru produktu nie należy używać i utylizować go w odpowiedni sposób.
➢ Wyrób należy □ (MM/RRRR) na opakowaniu lub etykiety, aby uzyskać datę produkcji.

9. TRANSPORT

Transport w suchym opakowaniu.

10. UTYLIZACJA

Po upływie okresu eksploatacji należy oddać produkt do utylizacji. Przestrzegać przepisów prawa.

11. CERTYFIKACJA

11.1 WG CE
Zgodność z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425. Obuwie bezpieczne wg EN ISO 20345:2011. Kategoria ryzyka II. Organ sprawdzający i certyfikujący (moduł B): INTERTEK Italia S.p.A. - Via Guido Miglioli 2/A - 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) - Italy - Notified Body number: 2575 Deklaracja zgodności UE jest dostępna pod adresem: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.2 WG UKCA
Niniejszy ŚOI spełnia wymogi bezpieczeństwa i ochrony zdrowia pod względem nieszkodliwości, komfortu, odporności i ochrony przed rzyzykami określonymi w rozporządzeniu w sprawie ŚOI (UE) 2016/425 w wersji zmienionej i wdrożonej do ustawodawstwa brytyjskiego. Obuwie bezpieczne wg EN ISO 20345:2011. Kategoria ryzyka II. Organ sprawdzający i certyfikujący (moduł B): ITS Testing Services (UK) Ltd • Centre Court Meridian Business Park Leicester • Leicester LE19 1WD • United Kingdom • Approved Body number: 0362 Deklaracja zgodności UKCA jest dostępna pod adresem: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

11.3 WG ASTM F2413-18
Zgodność z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425. Obuwie bezpieczne wg EN ISO 20345:2011. Kategoria ryzyka II. Organ sprawdzający i certyfikujący (moduł B): Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangchou Branch Room 02, 1-8/F, & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangchou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Chiny Deklaracja zgodności ASTM jest dostępna pod adresem: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

pt SAPATO DE SEGURANÇA MOVE ONE

1. INDICAÇÕES GERAIS

Ler e respeitar as informações de utilização, guardá-las para futura referência e manter sempre disponível para consulta.

2. DESCRIÇÃO DO PRODUTO

Calçado de segurança ESD feito de Cordura Mesh + TTE como sapato abotinado. Tamanhos disponíveis: 36 – 48. Ref.º 092084, 092087: Calçado, S1P
Ref.º 092086, 092089: Sapato abotinado, S3

2.1 EXPLICAÇÃO DA DESIGNAÇÃO
ⓘ *A identificação de acordo com a norma EN ISO 20345:2011 encontra-se na parte interna da palmilha.*

S1	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível.
S2	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível, penetração de água e absorção de água.
S3	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível, penetração de água e absorção de água, resistência à perfuração, sola profilada.
P	Resistência à perfuração, pelo menos 1100 N.
SRC	Requisito básico, resistência ao deslizamento em pisos de cerâmica com NaLS e em pisos de aço com glicerina.
A	Sapato antiestático, resistência de passagem em atmosfera seca e húmida: > 100 kΩ e ≤ 1000 MΩ.

Identificação adicional:
Tamanho do sapato, características e designação de tipo do fabricante, mês e ano de fabrico. A identificação no campo ASTM não se refere ao âmbito do regulamento EPI (UE), destinando-se antes aos EUA.

2.2 DESIGNAÇÃO DO PRODUTO

CE	Equipamento de proteção individual em conformidade com o regulamento EPI (UE) 2016/425.
UK CA	Equipamento de proteção individual em conformidade com o regulamento EPI (UE) 2016/425 na versão transposta e alterada para a lei do Reino Unido.
ASTM	A está em conformidade com a Sociedade Americana de Ensaios e Materiais (equipamento de proteção individual) Internacional ASTM F2413-18.

3. SEGURANÇA

3.1 INDICAÇÕES BÁSICAS DE SEGURANÇA

⚠ CUIDADO

Não é permitido o uso de palmilhas
Efeito protetor limitado.
- O sapato de segurança foi testado com a palmilha fornecida.
- O sapato de segurança só pode ser utilizado com a palmilha fornecida.
- Substituir a palmilha somente por uma sola de substituição aprovada.

3.2 UTILIZAÇÃO ADEQUADA
Protege os pés contra riscos mecânicos.
Adequado para trabalhar com componentes eletrostaticamente sensíveis.
Importante: Esta informação deve ser disponibilizada ao utilizador do calçado, bem como ao fabricante da ortopedia.

3.3 UTILIZAÇÃO INDEVIDA
Não remover a palmilha e a proteção para a dentição do sapato.

**3.4 PROTEÇÃO CONTRA PERFURAÇÃ